

Das elektronische Einstiegskontrollsystem

Am 1. August führt DSW21 auf allen Buslinien die elektronische Einstiegskontrolle ein. Vom 18. April bis 1. Mai findet auf den Linien 447 und 448 ein Testbetrieb statt.

Für Inhaber von Chipkarten gibt es damit einige geringfügige Änderungen, über die wir Sie informieren möchten.

Bisher galt: Bitte beim Einstieg das Ticket vorzeigen. Unsere Fahrer/-innen haben dann per Sichtkontrolle geprüft, ob Sie ein Ticket haben. Mit der elektronischen Einstiegskontrolle wird künftig direkt die Gültigkeit des Tickets für die jeweilige Fahrt geprüft. Dazu werden nur die Daten ausgelesen, die zur Gültigkeitsprüfung erforderlich sind und die Sie bei der Ticketbestellung angegeben haben.

So funktioniert die elektronische Prüfung



- Prüfgeräte befinden sich am Zahltisch der Fahrer/-innen.
- Chipkarte vor das markierte Feld halten (sie kann in der Hülle bleiben).
- Ticketdaten werden ausgelesen. Im Display erscheint das Prüfergebnis.
- Bei persönlichen Tickets bitte auch Ihren Lichtbildausweis bereithalten.

Der Regelfall

Ihr Ticket ist lesbar und bei Fahrtantritt gültig:

- Im Display erscheint:
»Ticket in Ordnung«



Die Ausnahmefälle

Ihr Ticket ist nicht lesbar:



- Es erfolgt weder ein optisches noch akustisches Signal
→ Die Chipkarte ist vermutlich defekt.
- Das Fahrpersonal versucht, die Gültigkeit zu ermitteln. Ist dies nicht möglich,
→ lösen Sie bitte einen neuen Fahrausweis beim Fahrpersonal,
→ lassen Sie im KundenCenter die Chipkarte überprüfen,
→ legen Sie das gelöste Ticket dort vor. Bei Chipkartendefekt erfolgt eine Erstattung des Fahrpreises.

Ihr Ticket ist nicht gültig:

- Auf dem Display erscheint:
»Bitte an Fahrer/in wenden«



- Mögliche Gründe für die Ungültigkeit Ihres Tickets:
→ Fahrtantritt vor 9.00 Uhr bei 9-Uhr-Varianten des Ticket1000/2000.
→ Falscher Geltungsbereich.
- Die Fahrer/-innen nennen Ihnen die Ursache für das Prüfergebnis.
- Lösen Sie ein Zusatz- oder Einzelticket.
→ Sie können Ihre Fahrt wie geplant antreten.

Ihr Ticket ist gesperrt:

Auch dann sehen Sie auf dem Display:
»Bitte an Fahrer/in wenden«

Bei gesperrten Tickets:

- Die Fahrer/-innen ziehen gesperrte Tickets gegen Ausgabe einer Quittung ein.
- Ein neues Ticket muss zum Fahrtantritt gekauft werden.

In den wenigen Fällen, in denen eine Chipkarte ungültig oder gesperrt ist, haben unsere Fahrer/-innen vor Ort kaum Möglichkeiten, den Grund hierfür herauszufinden. Aber sie können Ihnen ein Ticket verkaufen, sodass Sie Ihre Fahrt wie geplant antreten können und die Gewissheit haben, dass Ihnen bei weiteren Fahrausweiscontrollen keine Unannehmlichkeiten entstehen.

Unsere Mitarbeiter/-innen in den KundenCentern sind in einem solchen Fall gerne für Sie da und helfen Ihnen weiter.

Warum gibt es künftig die elektronische Einstiegskontrolle?

Hierfür gibt es zwei wichtige Gründe:

Mit dem elektronischen Einstiegskontrollsystem können wir Ihnen mehr Service bieten. Bisher konnte unser Fahrpersonal Chipkarten nicht auslesen und somit auch keine Fragen zur räumlichen oder zeitlichen Gültigkeit beantworten. Das ändert sich jetzt.

Die elektronische Kontrolle ermöglicht es auch, gesperrte Tickets beim Einstieg zu erkennen und aus dem Umlauf zu nehmen. Verlorene oder gestohlene Chipkarten können so nicht missbräuchlich verwendet werden – was leider in der Vergangenheit immer wieder vorkam.

Noch ein paar Informationen für Sie

Bitte halten Sie beim Einstieg Ihr Ticket und (bei persönlichen Tickets) Ihren Lichtbildausweis bereit. Wie bisher gilt: Einstieg nur vorne beim Fahrer.

Selbstverständlich gelten beim Einstieg die abweichenden Regelungen für Mobilitätseingeschränkte oder Personen mit Kinderwagen, für die der Einstieg an der Fahrertür aufgrund der räumlichen Gegebenheiten nicht möglich ist.

Der Ausstieg vorn wird künftig nur noch in Ausnahmefällen – z. B. beim Halt auf Zuruf nach 20.00 Uhr – möglich sein.

Weitere Fragen zur elektronischen Einstiegskontrolle beantworten wir Ihnen gerne. Hier können Sie uns erreichen:

ServiceTelefon: 01803.50 40 30

(0,09 €/Min. aus dem Festnetz, mobil max. 0,42€/Min.)

Kundencenter

Stadtbahnanlage Reinoldikirche

mo - fr 08:00 - 20:00 Uhr
sa 08:00 - 16:00 Uhr

Stadtbahnanlage Kampstraße

mo - fr 08:00 - 20:00 Uhr
sa 08:00 - 16:00 Uhr

Stadtbahnanlage Hörde Bf

mo - fr 08:00 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 16:00 Uhr

Castrop-Rauxel Betriebshof Bahnhofstraße 14

mo - fr 07:00 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 19:00 Uhr

Telefonischer Abonnenten-Service

mo - do 08:00 - 17:00 Uhr
fr 08:00 - 15:30 Uhr
0231.955-25 55

Ticket1000/Ticket2000/ BärenTicket

abo@dsw21.de

SchokoTicket/Young Ticket

schoko@dsw21.de

DSW21

Herausgeber DSW21
(Dortmunder Stadtwerke AG)
Kommunikation + Information
Deggingstraße 40
44141 Dortmund
Telefon 0231.955-00

Internet www.bus-und-bahn.de
Mobiles Internet bub.mobi
E-Mail posteingang@dsw21.de

Druck Scholz Druck und Medienservice
Stand 04/2011

Ab April 2011 auf zwei DSW21-Buslinien:

Das elektronische Einstiegskontrollsystem



Alle wichtigen Informationen auf einen Blick

DSW21

Wir bewegen unsere Stadt